

PROGRAMM 7. Februar – 6. März 2019

CAN YOU EVER FORGIVE ME? von Marielle Heller

7. – 13. Februar 2019

Der mehrfach ausgezeichnete CAN YOU EVER FORGIVE ME? beruht auf der wahren Geschichte der bekannten Prominenten-Biographin (und Katzenfreundin) Lee Israel. In den 1970er und 80er Jahren verdient sie in New York ihren Lebensunterhalt mit dem Schreiben von Promi-Porträts etwa von Katherine Hepburn, Tallulah Bankhead oder Estée Lauder. Als Lees Werke keine Käufer mehr finden, da sie den zeitgemässen Publikumsgeschmack nicht mehr trifft, wendet sie ihre Kunstform der Täuschung zu. Angestiftet durch ihren loyalen Freund Jack, erschafft sie immer abenteuerlichere Fälschungen... Eine amüsante Betrüger-Komödie mit der hinreissenden Melissa McCarthy in der Hauptrolle.

Dauer: 111 Min. – Alterskategorie 16 J – Version: E/d/f

VICE von Adam McKay

14. – 20. Februar 2019

Es ist eine schier unglaubliche Geschichte, wie ein unscheinbarer Washington-Insider still und leise zum einflussreichsten Politiker der Welt wurde: als Vize-Präsident von George W. Bush. Acht Jahre zog Dick Cheney die Fäden unter Bush und beeinflusste reihenweise Regierungsentscheidungen massgeblich mit. Seine sagenhafte Karriere wurde nun filmisch aufbereitet. In den Hauptrollen der für 8 Oscars nominierten Komödie von Adam McKay (The Big Short) sind zu sehen: Christian Bale als Dick Cheney, Sam Rockwell als George W. Bush sowie Amy Adams als Lynne Cheney.

Dauer: 137 Min. – Alterskategorie 14/12 J – Version: E/d/f

ON THE BASIS OF SEX von Mimi Leder

21. – 27. Februar 2019

Ruth Bader Ginsburg, heute erfolgreiche Richterin am Obersten Gerichtshof der USA, war 1956 eine von nur neun Frauen in ihrer Klasse an der Harvard Law School. Doch was sie dann aus ihrer Karriere machte, ist beispiellos. Mit Einsetzen der sozialen Revolution in den 1960er-Jahren, erwirbt sie ein einzigartiges Fachwissen zum Thema Ungleichbehandlung von Mann und Frau. Dank ihrer hartnäckigen Arbeit und der Unterstützung durch ihren Mann, beweist sie in Aufsehen erregenden Gerichtsverfahren die gesetzliche Diskriminierung auf der Basis des Geschlechts. Packendes Drama mit tollen Schauspielern über eine brillante Vorreiterin der Frauenbewegung.

Dauer: 124 Min. – Alterskategorie 16 J – Version: E/d/f

TEL AVIV ON FIRE von Sameh Zoabi

28. Februar – 6. März 2019

Freitag, 1.3. in Anwesenheit von Regisseur Sameh Zoabi.

Salam hat ein Praktikum bei der erfolgreichen TV-Soap Opera «Tel Aviv on Fire» angetreten. Um das Studio zu erreichen, muss er täglich den Check-Point zwischen seinem Wohnort Jerusalem und Ramallah passieren. Dort trifft er auf Assi, den israelischen Chef des Grenzübergangs, der nicht schlecht staunt, einem Macher der Lieblingsserie seiner Frau gegenüberzustehen. Sameh Zoabi entwickelt aus dieser Anlage eine herrliche Komödie, die genussvoll zwischen dem Schein der Soap Opera und der Wirklichkeit pendelt.

Dauer: 101 Min. – Alterskategorie 16 J – Version: Ov/d